



Linth, den 16. April 2008

Pressemitteilung

Straight Down Striit 2008: Auf ein Neues!

Zum zweiten Mal findet in Elm ein Actionspektakel der Extraklasse statt. Kanufahrer aus der ganzen Welt werden sich auf der tobenden Sernf packende Duelle liefern. Neu ist der Anlass dem „Swiss Whitewater Cup by VW Multivan“ angeschlossen, eine Eventserie welche die progressivsten Schweizerischen Kayakevents zu einer Tour vereint.

Mit viel Einsatz zum Erfolg

Dass aus einem Hirngespinnst und viel Engagement ein erfolgreicher Kayakevent entstehen kann, bewiesen die Jungs von OutdoorEventsLinth mit dem „Straight Down Striit“ im vergangenen Jahr.

Nun geht es in die zweite Runde mit einer grossen Portion Motivation und erneut viel Liebe zum Sport. Am 17. Mai 2008 wird die Sernf unterhalb von Elm zur Arena für die besten einheimischen Extremkayaker, aber auch internationalen Topfahrern. Die Disziplin nennt sich „Kayak Boater Cross“ und ist so simpel wie zuschauerfreundlich. Zwei oder vier Sportler werden miteinander auf einen Wildwasserparcours geschickt, wovon nur der Beste im Rennen bleibt und in die nächste Runde kommt.

Hautnah dabei und mittendrin

Seien Sie dabei wenn sich die Fahrer leicht nervös und angespannt auf der Startrampe die Schweißperlen von der Stirn wischen bevor sie sechs Meter von der Brücke in die Tiefe stürzen. Viele Aussichtsorte geben einen perfekten Einblick in die wilden Wasser der Sernf. Für die einen das Ziel, für die anderen der Start. Wo die Profis ausgepowert ihren Lauf beenden, warten die Athleten der „Funkategorie“ auf den Startschuss. Vor ihnen liegt ein Kilometer voller Hindernissen und Schwierigkeiten. Wer mittendrin sein möchte, sollte seine Kamera einpacken, denn Abends werden die besten drei Bilder mit einem Preisgeld prämiert.

Ansprechendes Programm

Der ganze Event ist in drei Blöcke aufgeteilt. Morgens werden die Fahrer in der Qualifikation um einen Startplatz kämpfen. Um ca. 14 Uhr werden die ersten „Head-to-Head“ -Läufe starten. Ab 19 Uhr beginnt im Zirkus Mugg in Engi die Siegerehrung, zudem werden die besten Fotos durch den Sponsor Nookie prämiert.

Medienkontakt Swiss Whitewater Cup

Simon Hirter Verein Wellen Events, Burgstrasse 43, 3600 Thun
GSM: +41 79 485 7447, simon@swisswhitewatercup.ch
Web: www.swisswhitewatercup.ch



Ein weiteres Highlight ist die anschliessende Party in der Zirkusstadt Mugg in Engi. Hier kommen Alle auf ihre Kosten: Die Sieger bei der Preisverleihung, die Fotografen bei der Prämierung der besten Bilder und die Zuschauer mit guter Musik. Auf der Bühne wird sich eine Band präsentieren und die Zuhörer mächtig ins Schwitzen bringen. Im Anschluss wird ein junger Glarner Mundkünstler mit einer Beatboxsession zeigen, was mit einem einzelnen Mund möglich ist, bevor der DJ die Platten kreisen und die Zuschauer bis in die frühen Morgenstunden feiern lässt.

Verständnisvolles Umfeld und schwere Bedingungen

Obwohl der Kaysport und gerade noch Boater Cross als Randsport eingestuft werden kann, stossen die Organisatoren bei den betroffenen Landeigentümern und dem Kanton auf grosses Interesse und Unterstützung. Ein sehr wichtiger Punkt um eine erfolgreiche Veranstaltung zu organisieren. Das Sicherheits- Dispositiv wurde trotz Erfolg seit dem letzten Jahr weiter ausgebaut und verbessert. Die Sernf ist ein Wildbach mit typisch schweizerischem Charakter, eng und verblockt, und die Organisatoren wollen folgeschweren Zwischenfällen mit entsprechenden Vorsichtsmassnahmen entgegenwirken.

International hochkarätiges Teilnehmerfeld

Mit einer erfolgreichen und anspruchsvollen ersten Erstaussgabe im 2007 konnte man entsprechende Akzente setzen und die Organisatoren werden in diesem Jahr mit einem hochkarätigen Starterfeld belohnt: Neben europäischen Toppaddlern wie Arnd Schäftlein (GER), Nico Langer (GER) oder Casper von Kalmthout (NED) sowie den Schweizer Spezialisten um Ron Fischer, Lukas Wielatt oder Simon Hirter sind ausserdem internationale Profipaddler und Rekordhalter wie der Neuseeländer Ben Brown, der Amerikaner Pat Keller oder der australische Meister Anthony Yapp gemeldet, ein Highlight für jeden interessierten Zuschauer!

Der Swiss Whitewater Cup 2008

Der „Swiss Whitewater Cup presented by VW Multivan“ bringt im Jahre 2008 zum ersten Mal die drei progressivsten Wildwasser Veranstaltungen der Schweiz zu einem Cup zusammen. Das Ziel dahinter ist es, den Wildwassersport in der Schweiz weiter voranzubringen und die Faszination des bewegten Wassers einem breiten Publikum näherzubringen. Der Straight Down Stritt ist neben der Swiss Kayak Challenge in Basel der zweite Event, bevor es Mitte August nach Interlaken zu den Swiss Boater Cross Masters geht.

Neben diesem Engagement ist VW Multivan in den Jahren 2008 zudem der Hauptsponsor des Kajak Freestyle Weltcup Finals und der Kayak Freestyle Weltmeisterschaften im Jahre 2009 im bernischen Thun.

Medienkontakt Swiss Whitewater Cup

Simon Hirter Verein Wellen Events, Burgstrasse 43, 3600 Thun
GSM: +41 79 485 7447, simon@swisswhitewatercup.ch
Web: www.swisswhitewatercup.ch





Samstag 17. Mai 2008

Programm

10:30 Uhr Qualifikationen Boater-X
ab 14 Uhr Finalläufe Boater-X und Fun Slalom
ab 19 Uhr Barbetrieb im Zirkus Mugg (Engi)
19:30 Uhr Preisverleihungen und Photoprämierung
22:00 Uhr Konzerte
anschl. Party

Pressebüro

Ein Pressezelt steht Ihnen ab 9 Uhr morgens zur Verfügung.

Weitere Informationen

Infos über den Event: www.straightdownstriit.ch
Infos über die Gegend: www.elm.ch

Organisation

Outdoor Events Linth
Silvan Müller
Haltli 12
8752 Näfels
Tel. 078 891 60 06
E-Mail: silvan@straightdownstriit.ch

Medienkoordination

Simon Hirter
Tel: +41 (0) 79 485 7447
E- Mail: simon@swisswhitewatercup.ch

Medienkontakt Swiss Whitewater Cup

Simon Hirter Verein Wellen Events, Burgstrasse 43, 3600 Thun
GSM: +41 79 485 7447, simon@swisswhitewatercup.ch
Web: www.swisswhitewatercup.ch

